



# SITZUNGSNIEDERSCHRIFT

|   |                            |                          |
|---|----------------------------|--------------------------|
| Gremium   |                            |                          |
| <b>Ausschuss für Kultur und Sport</b>                           |                            |                          |
| Sitzungsort<br><b>Sitzungssaal, 2. OG, VG I, Hauptstraße 14</b> |                            |                          |
| Datum<br><b>14.09.2010</b>                                      | Beginn<br><b>17:00 Uhr</b> | Ende<br><b>18:20 Uhr</b> |

Zur heutigen Sitzung sind folgende Damen und Herren ordnungsgemäß eingeladen worden und sind anwesend:

## **Mitglieder**

Dresen, Günther

Lotz, Katharina

Grüntker, Hermann

Vertretung für Herrn Bernd Hens

Sartor, Christiane

Poschmann, Jan

Abels, Volker

Sprungmann, Heidi

Vertretung für Herrn Patrick Oberjat

Weiser, Dietmar

Vertretung für Herrn Ernst Walter

Röllinghoff, Roswitha

Siepmann

## **beratende Mitglieder**

Grüner, Johannes

Peter, Anne

## **beratende Sitzungsteilnehmer/innen**

Pawlak, Alicja

## **Vorsitzender**

Rüttershoff, Heinz-Joachim

## **stellv. Vorsitzender**

Strelow, Martin

## **Vertreter der Verwaltung**

Stobbe, Jochen

## **Sitzungsteilnehmer/innen von der Verwaltung**

Dowidat, Christa

Weidner, Gabriele

Wilberg, Kornelia

## **Schriftführer/in**

Schmittutz, Boris

Abwesend:

**Mitglieder**

Hens, Bernd

Oberjat, Patrick

Siepmann, Ernst Walter

**beratende Mitglieder**

Moos, Günter

Nicolay, Ernst-Rudolf

Schwamborn, Martin

Zu Beginn der Sitzung stellt der Vorsitzende fest, dass der Ausschuss ordnungsgemäß eingeladen worden und beschlussfähig ist.

Vor Eintritt in die Tagesordnung werden Frau Alicja Pawlak, Frau Anne Peter und Herr Johannes Grüner gemäß der Gemeindeordnung Nordrhein-Westfalen von dem Vorsitzenden des Ausschusses für Kultur und Sport, Herrn Rüttershoff, eingeführt und zur gesetzmäßigen und gewissenhaften Wahrnehmung ihrer Aufgaben verpflichtet.

## **A Öffentliche Tagesordnung**

- |   |  |          |
|---|--|----------|
| 1 | Genehmigung der Niederschrift der Sitzung vom 10.03.2010               |          |
| 2 | Fragen der Einwohner/innen an Ausschuss und Verwaltung                 |          |
| 3 | Neufassung der Gebührensatzung für die Städtische Musikschule Schwelm  | 156/2010 |
| 4 | Neufassung der Benutzungsordnung für die Stadtbücherei Schwelm         | 157/2010 |
| 5 | 5. Änderungssatzung zur Satzung des VHS-Zweckverbandes Ennepe-Ruhr-Süd | 155/2010 |
| 6 | Änderung der Haus- und Badeordnung für das Hallenbad der Stadt Schwelm | 158/2010 |
| 7 | Fragen des Ausschusses an die Verwaltung                               |          |
| 8 | Mitteilungen   |          |

# **A Öffentliche Tagesordnung**

## **1 Genehmigung der Niederschrift der Sitzung vom 10.03.2010**

Die Niederschrift der Sitzung vom 10.03.2010 wird einstimmig genehmigt.

Abstimmungsergebnis:      einstimmig:                      X  
   dafür  
   dagegen:  
   Enthaltungen:

## **2 Fragen der Einwohner/innen an Ausschuss und Verwaltung**

Herr Rauhaus, Mitglied des Arbeitskreises Sport, fragt nach, ob der Sachstand der Beratungen des Arbeitskreises den Mitgliedern des Ausschusses für Kultur und Sport bekannt ist. Der Ausschussvorsitzende, Herr Rüttershoff (CDU), teilt mit, dass der Sachstand noch nicht bekannt ist, da die Ergebnisse der letzten Sitzung, die vor wenigen Tagen stattgefunden hat, noch aufbereitet werden müssen. Herr Stobbe (Bürgermeister der Stadt Schwelm) berichtet von Überlegungen den Ausschuss zu erweitern. Dabei stellt sich allerdings die Frage, ob das Gremium dadurch nicht zu groß wird.

## **3 Neufassung der Gebührensatzung für die Städtische 156/2010 Musikschule Schwelm**

Frau Dowidat (Leiterin des Fachbereiches Bildung, Kultur, Sport) teilt mit, dass es einzelne Anfragen gibt, Ermäßigungen auch Auswärtigen zu gewähren. Die Neufassung sieht, wie bisher, vor, dass ausschließlich Schwelmer Einwohnerinnen und Einwohner eine Ermäßigung erhalten. Eine Erweiterung ist nicht vorgesehen, da der jährlich notwendige Zuschuss ausschließlich von den Schwelmer Einwohnerinnen und Einwohnern aufgebracht wird.

Herr Abels (GRÜNE) teilt mit, dass der der Verwaltung erteilte parteiübergreifende Auftrag eine Erhöhung der Gebühren ausschließlich im Bereich des Einzelunterrichtes vorgesehen hat. Frau Dowidat weist darauf hin, dass bereits im Juni 2005 eine Neufassung der Gebührensatzung mit einer allgemeinen Gebührenerhöhung seitens der Verwaltung eingebracht worden ist. Damals wurde die Neufassung abgelehnt und die Zustimmung an ein zu entwickelndes Konzept geknüpft. Ein Konzept wurde entwickelt und dem Ausschuss vorgestellt. Deshalb wird nunmehr neben der Erhöhung der Gebühren für den Einzelunterricht auch eine Anpassung einiger anderer Gebühren vorgeschlagen.

Frau Sartor (CDU) bedankt sich bei der Verwaltung für die Beantwortung der Prüfungsaufträge. Sie lobt die Anpassung der Gebühren an die allgemeine Preissteigerung durch die vorgesehene regelmäßige prozentuale Erhöhung und die Einführung einer zusätzlichen Pauschale für die Nutzung der Klaviere.

Herr Grüntker (CDU) bittet die Verwaltung mitzuteilen, wie sich die Schere zwischen Einnahmen und Ausgaben durch die Einführung der regelmäßigen Erhöhung entwickeln wird. Herr Stobbe sagt zu, dass die Frage in der Sitzung des Rates der Stadt Schwelm am 30.09.2010 beantwortet werden wird.

Herr Weiser (DIE LINKE) kritisiert die Erhöhung der Gebühren und spricht sich für einen Verzicht auf eine Erhöhung der Gebühren aus.

Herr Stobbe betont, dass eine Erhöhung der Gebühren für den Erhalt der Musikschule notwendig ist.

Herr Abels kritisiert, dass, wenn Unterricht aus Gründen, die von der Musikschule zu vertreten sind, ausfällt, eine Erstattung zukünftig beantragt werden muss. Frau Weidner (Leiterin der Städtischen Musikschule Schwelm) nimmt Stellung und erläutert die in der Praxis gesammelten Erfahrungen und spricht sich für die Einführung eines Antragsverfahrens aus.

Herr Abels schlägt vor, den Gebührenzahlern die Option einzuräumen, zukünftig die Gebühren einmal und nicht wie bisher quartalsweise zahlen zu können, verbunden mit einer zu gewährenden Ermäßigung. Frau Weidner nimmt Stellung und erläutert, welche Schwierigkeiten sich bei der praktischen Umsetzung ergeben könnten. Frau Sartor spricht sich für die Beibehaltung der gewachsenen quartalsweisen Fälligkeiten aus.

### **Beschluss:**

Die Mitglieder des Kulturausschusses sprechen sich für eine Neufassung der Gebührensatzung für die Städtische Musikschule Schwelm, entsprechend dem der Vorlage 156/2010 beigefügtem Entwurf, aus. Sie soll mit Wirkung vom 01.01.2011 in Kraft treten. Der der Gebührenfestsetzung in der Gebührensatzung zugrundeliegenden Gebührenbedarfsberechnung wird zugestimmt.

|                      |               |   |
|----------------------|---------------|---|
| Abstimmungsergebnis: | einstimmig:   |   |
|                      | dafür         | 8 |
|                      | dagegen:      | 2 |
|                      | Enthaltungen: | 1 |

## **4 Neufassung der Benutzungsordnung für die Stadtbücherei Schwelm 157/2010**

Frau Dowidat teilt mit, dass die Einführung eines Abbuchungsverfahrens geplant ist. Nach Ablauf einer Versuchsphase muss anhand der in der Praxis gesammelten Erfahrungen über die Beibehaltung entschieden werden. Des weiteren muss in der Anlage zur Benutzungsordnung, zur Umsetzung eines Ratsbeschlusses, ergänzt werden, dass den Jugendleitercard-Inhaberinnen und –inhabern, das den Schwelm-Pass-Inhaberinnen und –inhabern gewährte ermäßigte Jahresentgelt, berechnet wird.

Herr Abels spricht sich für eine deutlichere Anhebung der Entgelte aus.

Herr Grüntker stellt fest, dass den Schwelm-Pass-Inhaberinnen und –inhabern eine deutlich höhere Ermäßigung gewährt wird, als Schülerinnen, Schülern, Studentinnen und Studenten. Er spricht sich dafür aus, die Gruppen zusammenzufassen und ein Jahresentgelt von 7,00 € vorzusehen.

Herr Schmittutz (Sachbearbeiter für Kulturangelegenheiten der Stadt Schwelm) weist auf bestehende Ratsbeschlüsse hin, bei denen die Ermäßigung für Schwelm-Pass-Inhaberinnen und –inhaber höher ausfallen, als für Schülerinnen, Schüler, Studentinnen und Studenten.

Herr Abels und Herr Grüntker sprechen sich dafür aus, Änderungen durch neue Ratsbeschlüsse herbeizuführen.

### **Beschluss:**

Die Mitglieder des Kulturausschusses sprechen sich für eine Änderung der Benutzungsordnung für die Bücherei und eine Erhöhung der Benutzungsentgelte, wie in der Verwaltungsvorlage Nr. 157/2010 vorgeschlagen, zum 01.01.2011 mit folgenden Änderungen aus:

1. Jugendleitercard-Inhaberinnen und –inhaber zahlen wie Schwelm-Pass-Inhaberinnen und –inhaber ein ermäßigtes Jahresentgelt.
2. Zukünftig zahlen Schwelm-Pass-Inhaberinnen und -Inhaber, Jugendleitercard-Inhaberinnen und –inhaber, Schülerinnen, Schüler, Studentinnen und Studenten ein ermäßigtes Jahresentgelt von 7,00 €.

Abstimmungsergebnis:    einstimmig:                    X  
                                  dafür  
                                  dagegen:  
                                  Enthaltungen:

## **5                    5. Änderungssatzung zur Satzung des VHS-                    155/2010** **Zweckverbandes Ennepe-Ruhr-Süd**

Herr Grüntker bittet die Verwaltung zu erläutern, wodurch bei der Umstellung des Verfahrens eine Einsparung von bis zu 5.000 € erzielt werden kann. Des weiteren bittet Herr Grüntker zu prüfen, ob in den Vorjahren möglicherweise Überzahlungen geleistet worden sind. Die VHS Ennepe-Ruhr-Süd wird gebeten, die Fragen bis zur Sitzung des Rates der Stadt Schwelm am 30.09.2010 zu beantworten.

### **Beschluss:**

Die Satzung des Volkshochschulzweckverbandes Ennepe-Ruhr-Süd in der Fassung der 4. Änderungssatzung vom 15.02.2006 wird wie folgt geändert:

§ 12 Abs. 6 erhält folgende Fassung:

Der Zweckverband richtet kein eigenes Rechnungsprüfungsamt ein. Die Aufgaben eines Rechnungsprüfungsamtes für den Zweckverband werden gegen eine angemessene Entschädigung von dem Rechnungsprüfungsamt der Stadt

wahrgenommen, deren Hauptverwaltungsbeamter zum Vorstandsvorsteher gewählt worden ist oder von einem unabhängigen und ordentlich bestellten Wirtschaftsprüfer, welcher die sachlichen und fachlichen Voraussetzungen erfüllt.

Der Ausschuss für Kultur und Sport gibt die Vorlage 155/2010 zur Entscheidung an den Rat der Stadt Schwelm weiter.

Abstimmungsergebnis:      einstimmig:                      X  
   dafür  
   dagegen:  
   Enthaltungen:

## **6            Änderung der Haus- und Badeordnung für das                      158/2010                  Hallenbad der Stadt Schwelm**

Verschiedene Nachfragen werden von Frau Dowidat beantwortet.

### **Beschluss:**

Den Änderungen in § 7 der Haus- und Badeordnung für das Hallenbad der Stadt Schwelm gem. Vorlage 158/2010 wird zugestimmt.

Abstimmungsergebnis:      einstimmig:                      X  
   dafür  
   dagegen:  
   Enthaltungen:

## **7            Fragen des Ausschusses an die Verwaltung**

Seitens des Ausschusses werden keine Fragen an die Verwaltung gerichtet.

## **8            Mitteilungen**

Frau Dowidat teilt mit, dass das Budget 2010 für kulturelle Veranstaltungen im lfd. Jahr gekürzt worden ist. Mangels einer vorliegenden Finanzierungszusage hat das Ev. Amateurtheater die geplante Veranstaltung abgesagt und wird nunmehr in Gevelsberg gastieren. Des weiteren mussten drei Veranstaltungen abgesagt werden.  
Samstag, 25.09.2010      Don't worry, be German mit John Doyle  
Freitag, 01.10.2010      Gershwin mit The Up Town Four & Daniela Rothenburg  
Samstag, 27.11.2010      Alles rund mit Der Obel  
Ob der 14. Schwelmer Weihnachtsmarkt am Haus Martfeld am 05.12.2010 finanziert werden kann, wird z. Z. noch geprüft.

Herr Stobbe teilt mit, dass die Aufsichtsbehörde, nach Durchsicht der Unterlagen, die Entwicklung und die derzeitige Finanzierungssituation gelobt und einer Planung für 2011 mit dem bisherigen Budget zugestimmt hat. Insgesamt ist dabei darauf zu achten, dass die gute Finanzierungssituation sich nicht verschlechtert.

Unterschriften zu den Seiten 1 bis 8 der Sitzungsniederschrift vom heutigen Tage.

Schwelm, den 28.09.2010

gez. Schmittutz

gez. Rüttershoff

Schriftführer

Vorsitzender